



Naturathlon'07
Treffpunkt Wald



Presseinformation

Naturschutz/Forstwirtschaft/Sport/Vermischtes/Naturathlon

Naturathlon – Treffpunkt Wald 2007- Finale in Berlin:

- Sport, Spaß und Spannung für die biologische Vielfalt im Wald

- „Die bärenstarken Buchen“ aus Niedersachsen werden Naturathlon-Champions 2007

Berlin/Bonn 6. August 2007: Auf der letzten Etappe des „Naturathlon - Treffpunkt Wald“ durch ganz Deutschland erreichten die 32 Sportler am Samstag ihr Ziel in Berlin. Damit ging das 14-tägige Natursportereignis quer durch Deutschlands Natur und Wälder zu Ende. Die Naturathlon-Champions 2007, mit dem selbst gewählten Namen „Die bärenstarken Buchen“ kommen aus Niedersachsen. Im Team waren York Golinski (Bremen), Hans-Martin Hauskeller (Bad Bevensen), Lutz Möhring (Einbeck) und Ralf Kropp (Aerzen). Neben einer Medaille gewannen sie einen Aufenthalt auf der internationalen Naturschutzinsel Vilm. Aber auch die anderen sieben Teams gingen nicht leer aus, denn sie dürfen die Sieger bei ihrer Reise begleiten.

Alle 32 Sportlerinnen und Sportler erreichten trotz sportlicher Höchstleistungen und teils widriger Witterungsverhältnisse gesund und munter den Zielort. Während der Siegerehrung zeigten sich der Vizepräsident des Bundesamtes für Naturschutz, Arnd Winkelbrandt, und der Bundesgeschäftsführer des Deutschen Forstvereins, Hanno Moldenhauer, sichtlich beeindruckt von der sportlichen Ausdauer und der ökologischen Kompetenz der Naturathleten.

Auf einer Strecke von über 1800 Kilometern konnten die 32 Sportler durch gezielte Aktions- und Medienpunkte 14 Tage lang auf die einzigartige Vielfalt der Wälder Deutschlands und ihren besonderen Nutzen für die Natur insgesamt und für die Menschen aufmerksam machen.

Begleitet wurden die Naturathleten von vielen Prominenten wie dem Biathleten Sven Fischer, den Landesministern Eckehard Uhlenberg (NRW) und Till Backhaus (MV) und von der natursportbegeisterten parlamentarischen Staatssekretärin im Bundesumweltministerium, Astrid Klug. Sie hob bei dem Abschlussgespräch mit den Natursportlern am Brandenburger Tor hervor, wie wichtig sie den Naturathlon einschätzt, um das Interesse der Öffentlichkeit für die Erhaltung der Vielfalt unserer Wälder und der Natur zu erhöhen.

Bei der Siegerehrung wurde das Riesenposter „Deutschland – Vielfalt in Wäldern“ vorgestellt, für das die Naturathleten auf ihrer Deutschlandtour immer wieder angehalten hatten, um die Vielseitigkeit und Schönheit der Landschaften und Wälder zu portraituren.

„Der Naturathlon hat nicht nur vor Augen geführt, über welchen Naturreichtum die Wälder Deutschlands verfügen, sondern hat auch gezeigt, wie Menschen diese Natur pfleglich nutzen, genießen und schützen können. Die 32 Naturathleten haben bewiesen, dass Wald und Natur sportlich erlebt werden können, ohne dass sie Schaden nehmen“, zog BfN-Vizepräsident Winkelbrandt Bilanz.

Pressesprecher Franz August Emde
Stellvertreter Dr. Uwe. Riecken
Bundesamt für Naturschutz
Konstantinstr. 110
53179 Bonn

Telefon 02 28/84 91-4444
Telefax 02 28/84 91-1039
E-Mail presse@bfn.de
Internet www.bfn.de

Die regionale und überregionale Berichterstattung in Presse, Hörfunk und Fernsehen war überwältigend und erreichte viele Millionen Menschen. DFV-Bundesgeschäftsführer Hanno Moldenhauer zeigte sich auch äußerst erfreut darüber, dass mit dem Gemeinschaftsprojekt neue Allianzen zwischen Naturschutz, Forstwirtschaft und Sport geschlossen worden seien. Vielerorts habe der Naturathlon Naturschützer, Förster und Sportler an einen Tisch geholt und so einen Diskussionsprozess in Gang gesetzt, der das Ereignis als solches überdauern werde. Moldenhauer wies darauf hin, dass auch künftig alle sportbegeisterten Natur- und Waldfreunde an den laufenden Veranstaltungen der Initiative „Treffpunkt Wald“ mitmachen können.

Zum Abschluss lobte BfN-Vize Arnd Winkelbrandt die Zusammenarbeit mit allen Partnern, insbesondere bei den Landesforstverwaltungen, dem Deutschen Forstverein und dem NABU, für die Unterstützung vor Ort. Dies sei, so Winkelbrandt, genau das, was die UN-Konvention über die biologische Vielfalt wolle, nämlich eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Naturnutzern und Naturschützern zum Wohl der Gesellschaft. Deutschland ist im kommenden Jahr Gastgeber der 9. UN-Naturschutzkonferenz in Bonn. Der Bundesregierung ist es ein besonderes Anliegen, die biologische Vielfalt zu erhalten. Deshalb führt das Bundesumweltministerium (BMU) im Vorfeld der UN-Naturschutzkonferenz im Mai 2008 eine Kampagne zur biologischen Vielfalt durch. Damit soll die Öffentlichkeit stärker auf den Wert und den Nutzen der Biodiversität aufmerksam gemacht werden. Weitere Informationen unter www.naturallianz.de.

In diesem Sinne bietet die Initiative Treffpunkt Wald „Naturerleben für Jedermann“ in ganz Deutschland und während des gesamten Jahres an. Alle Aktionen und Termine unter www.treffpunktwald.de.

Der *Naturathlon – Treffpunkt Wald 2007* wurde vom Bundesumweltministerium gefördert und vom Bundesamt für Naturschutz (BfN) gemeinsam mit der Initiative Treffpunkt Wald, dem Deutschen Forstverein und dem NABU veranstaltet. Informationen unter www.naturathlon.de

Der Naturathlon 2007 endet mit folgendem Gesamtklassement:

1. Die bärenstarken Buchen aus Niedersachsen 95,5 Punkte
2. Die eleganten Erlen aus Mecklenburg-Vorpommern 82,5 Punkte
3. Die wilden Weißtannen aus Baden-Württemberg 78,5 Punkte
4. Die faulen Fichten aus Thüringen 76,5 Punkte
5. Die sauschnellen Sandbirken aus Nordrhein-Westfalen 66,5 Punkte
5. Die stämmigen Stieleichen aus Rheinland-Pfalz 66,5 Punkte
7. Die kernigen Kiefern aus Brandenburg 56 Punkte
8. Die primus Pinus aus Berlin 53,5 Punkte

Der Naturathlon dankt allen Kooperationspartnern und Unterstützern.